

Informationen der Stadt Husum zum Busbetrieb aufgrund der aktuellen Bauarbeiten an der B5

Aufgrund von Straßenarbeiten ist ein Abschnitt der B5 in der Zeit vom 15. bis 31. Oktober von einer Vollsperrung betroffen. Infolgedessen erwartet die Stadtverwaltung ein deutlich erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Innenstadt, das auch den Husumer Stadtbusverkehr beeinträchtigen wird. Am ZOB treffen sich im Halbstundentakt sieben Buslinien, damit die Fahrgäste einsteigen bzw. in ihre Ziellinie umsteigen können. Erreicht ein Bus den ZOB nicht rechtzeitig müssen die Fahrgäste eine halbe Stunde auf ihren Anschlussbus warten. Die nächste Fahrt der verspäteten Linie fällt aus, so dass auch dort wartende Fahrgäste eine halbe Stunde auf den nächsten Bus warten müssen. Um dies zu vermeiden müssen für den genannten Zeitraum drei Linien gekürzt werden, neun Bushaltestellen werden während dieser Zeit nicht mehr angefahren.

Insbesondere sind folgende Buslinien betroffen:

Linie 1: Die Haltestellen Gurlittstraße, Treibweg und Stadtweg werden nicht angefahren.

Linie 5: Der Bus fährt nur bis nach Norderschlag, also werden die Haltestellen Pastor-Schulz-Straße, Am Ehrenhain und Mildstedt, Turnhalle nicht angefahren. Die Haltestelle Mildstedt, Turnhalle bleibt über die Linie 7 erreichbar.

Linie 7: Die Haltestellen Rathaus, Hafen und Marktplatz werden nicht angefahren.

Andere Linien werden auf der Fahrt zum ZOB bei Bedarf Ausweichwege fahren. Haltestellen werden deshalb jedoch nicht ausgenommen.

Um die Umsteigemöglichkeiten am ZOB zu gewährleisten, kann es vorkommen, dass Haltestellen früher angefahren werden und die Busse dort auch früher abfahren. An anderen Haltestellen kann es zu dagegen zu Verspätungen kommen. Deshalb werden die Fahrgäste darum gebeten, die Haltestelle zehn Minuten vor der planmäßigen Abfahrtszeit aufzusuchen und Verspätungen und Ausfälle von Fahrten einzuplanen.

Es ist nicht auszuschließen, dass Schülerinnen und Schüler, die den Stadtbusverkehr für ihren Schulweg nutzen bzw. aus dem Umland kommen und somit die Regionalbusse nutzen, verspätet in der Schule eintreffen. Entsprechend gilt dies auch für die Rückfahrt nach der Schulzeit, wenn wegen einer Verspätung auf der Fahrt zum ZOB Anschlussbusse oder -züge nicht rechtzeitig erreicht werden. Dies sollte von allen Beteiligten berücksichtigt werden.

Hinsichtlich der Einschränkungen im ÖPNV wird es noch eine Pressemitteilung geben. Aktuelle Informationen gibt es umgehend im Internet unter www.husumbus.de.